

Zwanzigster Sonntag im Jahreskreis

In jener Zeit sprach Jesus zu seinen Jüngern: Ich bin gekommen, um Feuer auf die Erde zu werfen. Wie froh wäre ich, es würde schon brennen! Ich muss mit einer Taufe getauft werden und wie bin ich bedrängt, bis sie vollzogen ist. Meint ihr, ich sei gekommen, um Frieden auf die Erde zu bringeb? Nein, sage ich euch, sondern Spaltung. Denn von nun an werden fünf Menschen im gleichen Haus in Zwietracht leben: Drei gegen zwei stehen und zwei gegen drei; der Vater wird gegen den Sohn stehen und der Sohn gegen den Vater, die Mutter gegen die Tochter und die Tochter gegen die Mutter, die Schwiegermutter gegen die Schwiegertochter und die Schwiegertochter gegen die Schwiegermutter. (Lk 12,49-53)

Heilige Klara von Assisi

Klara ist 1194 in Assisi geboren, war von adeliger Herkunft, wurde von Franz von Assisi für das Armutsideal gewonnen und nach ihrer Flucht aus dem Elternhaus 1212 in dem Portiunklulakirchlein mit dem Ordensgewand bekleidet. Mit ihrer Schwester Agnes bewohnte sie ein kleines Haus bei San Damiano, wo sich bald eine klösterliche Gemeinschaft bildete, in die auch ihre Mutter Hortulana und ihre Schwester Beatrix eintraten. 1215/16 verlieh Papst innozenz III. Klara und der von ihr geleiteten Gemeinschaft das Privileg vollkommener Armut. Um 1240 rettete sie durch ihr flehentliches Gebet zum eucharistischen Heiland Assisi vor den Sarazenen. Seit 1224/25 fesselten Krankheiten Klara fast dauernd ans Bett. Aber trotz ihrer Leiden war sie ihren Gefährtinnen ein Vorbild an Demut, Gebetseifer und Bußstrenge. Klara starb am 11. August 1253 in San Damiano bei Assisi und wurde in der Kirche San Giorgio beigesetzt. 1263 wurde der Leib in die neuerbaute Kirche Santa Chiara übertragen. Dargestellt wird Klara im Klarissenhabit mit Ziborium oder Monstranz. Sie ist Patronin der Wäscherinnen, Stickerinnen, Vergolder und wird gegen Fieber und Augenleiden angerufen.



Pfarrei St. Walburg in Ulten

Pfarrblatt 38-25

Tel. 348 7234684 Mo-Fr 09.30-10.30 Uhr
pfarrei-st.walburg-ulten@rolmail.net
www.pfarreienulten.it

Maria Aufnahme in den Himmel

In jenen Tagen machte sich Maria auf den Weg und eilte in eine Stadt im Bergland von Judäa. Sie ging in das Haus des Zacharias und begrüßte Elisabeth. Und es geschah: Als Elisabeth den Gruß Marias hörte, hüpfte das Kind in ihrem Leib. Da wurde Elisabeth vom Heiligen Geist erfüllt und rief mit lauter Stimme: Gesegnet bist du unter den Frauen und gesegnet ist die Frucht deines Leibes. Wer bin ich, dass die Mutter meines Herrn zu mir kommt? Denn siehe, in dem Augenblick, als ich deinen Gruß hörte, hüpfte das Kind vor Freude in meinem Leib. Und selig, die geglaubt hat, dass sich erfüllt, was der Herr ihr sagen ließ. Da sagte Maria: Meine Seele preist die Größe des Herrn und mein Geist jubelt über Gott, meinen Retter. Denn auf die Niedrigkeit seiner Magd hat er geschaut. Siehe, von nun an preisen mich selig alle Geschlechter. Denn der Mächtige hat Großes an mir getan und sein Name ist heilig. Er erbarmt sich von Geschlecht zu Geschlecht über alle, die ihn fürchten. Er vollbringt mit seinem Arm machtvolle Taten: Er zerstreut, die im Herzen voll Hochmut sind; er stürzt die Mächtigen vom Thron und erhöht die Niedrigen. Die Hungernden beschenkt er mit seinen Gaben und lässt die Reichen leer ausgehen. Er nimmt sich seines Knechtes Israel an und denkt an sein Erbarmen, das er unseren Vätern verheißen hat, Abraham und seinen Nachkommen auf ewig. Und Maria blieb etwa drei Monate bei ihr; dann kehrte sie nach Hause zurück. (Lk 1, 39-56)

Mo, 11.08.25		<u>Hl. Klara von Assisi, Jungfrau, Gründerin des Klarissenordens (1253)</u> <u>Hl. Susanna von Rom, Märtyrin (304)</u> Hl. Messe f. Walburga Kuppelwieser u. Ang.
<i>Pfarrkirche</i>	7.30	
Di, 12.08.25		<u>Hl. Johanna Franziska von Chantal (1641), gründete mit Franz v. Sales den Orden „Von der Heimsuchung Mariä“</u> Hl. Messe zu Ehren d. hl. Johanna Franziska von Chantal
<i>Kuppelwies</i>	7.30	
Mi, 13.08.25		<u>Diözesanpatrone hl. Kassian und hl. Vigilus</u> <u>Hl. Pontianus, Papst, und hl. Hippolyt, Priester, (beide Märtyrer um 236)</u> <u>Sel. P. Jakob Gapp, Märtyrer (1943)</u> Hl. Messe zu Ehren d. heiligen Diözesanpatrone Kassian u. Vigilus
<i>Pfarrkirche</i>	19.00	
Do, 14.08.25		<u>HL. Maximilian Maria Kolbe, Minoritenmönch, Märtyrer (1941)</u> Hl. Messe zu Ehren d. hl. Maximilian Kolbe u. f. l. u. v. Altersheimbewohner und Ang.
<i>Altenheim</i>	16.00	

Hochfest der Aufnahme Mariens in den Himmel

Fr, 15.08.25 <i>Pfarrkirche</i>	9.00	Festgottesdienst zu Ehren der Gottesmutter und Himmelskönigin Maria f. d. Pfarrgemeinde St. Walburg, f. Markus Schwarz (JM), Amalia Schwarz u. Tochter Christine, f. Erhard Schwienbacher, f. Otto Sulser, f. Hermann u. Luis Schwienbacher, f. Veronika Schwienbacher u. Mena u. Franz Holzner, f. d. Verst. d. Familie Schönegger u. f. alle Leb. u. Verst. d. Familien Mena u. Mairhofer Feierliche Sakramentsprozession Segnung der Kräuter und Blumen
<i>Mitwirkende: Gem. Chor u. Musikkapelle</i>		

Sa, 16.08.25		<u>Hl. Stephan von Ungarn, König (1038)</u> <u>Hl. Rochus, Pilger (1379)</u> <u>Hl. Beatrix da Silva Meneses, Gr. d. Ordens „Von der Unbefleckten Empfängnis“ (1490)</u> <u>Sterbetag v. Bischof Wilhelm Egger (2008)</u>
--------------	--	--

20. Sonntag im Jahreskreis

SA, 16.08.25 <i>Aula</i>	19.00	VORABENDGOTTESDIENST f. Rosa Zöschg geb. Kaserer, f. Hermann Schwienbacher, Lotharbad u. f. Josef u. Martin Zöschg
SO, 17.08.25 <i>Pfarrkirche</i>	9.00	HAUPTGOTTESDIENST f. d. Pfarrgemeinde St. Walburg, f. Matthias Mairhofer (Jahresmesse) u. v. Ang., f. Schwester Deodata (Krustn Helene), f. Anna u. Karl Karnutsch u. Günther Kuppelwieser, f. Hermann u. Luis Schwienbacher u. v. Eltern, Veronika Schwienbacher u. Mena u. Franz Holzner u. f. Mathilde Holzner, Dominikus Marsoner u. v. Ang.
<i>Kuppelwies</i>	10.30	SPÄTGOTTESDIENST f. d. Leb. u. Verst. d. Familie Schwarz, Stricker

Patroziniumsfest in St. Helena

am Freitag, 15. August 2025 um 14 Uhr Festgottesdienst und Kräuterweihe mit Agape, Festpredigt: Prof. Dr. Paul Renner. Es singt die Singgruppe von St. Pankraz.

Feier des Hochfestes Maria Himmelfahrt mit Prozession

Die Ministranten, die Erstkommunikanten, der Gemischte Chor, die Musikkapelle, die Freiwillige Feuerwehr, die Schützen, die Himmel- und Fahnenräger, die Statuen- und Bannerträger/innen sowie alle übrigen Gläubigen sind herzlich eingeladen, am Festgottesdienst und an der Prozession teilzunehmen.
Allen Mitwirkenden ein aufrichtiges, herzliches Vergelt's Gott!